

9-11 MAY ACTION DAYS IN BERLIN

AGAINST COUNTRY EMBASSY DEPORTATION COLLABORATION

Join us to protest against Refugee country Embassy deportation collaboration with the German State and to signal our resistance against the German-European war on migration and its repressive elements.

For many years, country embassies and delegations have been corruptly used to routinely identify people for deportation through corrupt mobile hearings conducted for the purpose of obtaining documents to facilitate deportation of Asylum seekers and Migrants in Germany.

This practice of forced identification exercise is not meant to decide true identity but to buttress the German racist concept of selecting persons who is worth to live here and deport as many as possible.

Notwithstanding long years of protest; Karlsruhe to Harberstadt, Munich to Köln, Munster to Hamburg, Ludwigsburg to Bielefeld etc., Embassies of Refugee countries – (Nigerian Embassy taking the leading

role) has continuously maintained such corrupt and abu-sive collaboration to facilitate and legitimate the German Culture of racial exclusion of person.

With active support and solidarity from **The Caravan for the Rights of Migrant and Refugees**, Activists, various migrant communities and Antiracist networks, **The VOICE Refugee forum** is organizing a 3 days event to internationally expose the elements of the German-European war on Migration.

The action days “9-11 May in Berlin” is also meant to scandalize the role of Frontex- “the European Border coordination Agency “Germany being the largest Financer” and its massive lobby to engage refugee countries in the collaboration with deportation operations in pretence for mutual (i.e.) the January 2012 Warsaw agreement between Frontex and Nigeria deportation through Nigeria etc..

The Action days will focus on African Embassies targeted at Nigeria- Guinea with active participation and support from many other Communities and Activists from Cameroun, Algeria, Sudan, Syria, Afganistan, Pakistan, Aszerbadjan, Iran, Uganda, Kurdistan, Mali, Niger, Gambia, Ethiopia, Kenya, Somalia, Sierra Leone, Republic of Benin and Togo and others who may join in the course of the Campaign.

Already in planning are Demo, Workshop, Conferences, Cultural performances, presentation and Testimonies from Refugees, Poems, Theatre acts etc. More proposals for the action days in form of Musical performance, Cultural display and other possible ways to express the ugly faces of the European war on migration and colonial Injustice.

Deportation is a form of racist elimination and purely portrays the German culture of continuous dominance with a show of Refugee countries as less developed and backward.

WE ARE HERE BECAUSE YOU DESTROYED OUR COUNTRIES AND HAVING GONE THROUGH ALL IT TAKES TO GET HERE, AS VICTIMS OF MANY HUNDRED YEARS OF CONTINUOUS EXPLOITATION AND SLAVERY, WE ARE FACED AND CONFRONTED WITH ISOLATION IN GHETTOS AND FURTHER PERSECUTED THROUGH STATE PROFILING OF INSTITUTIONALIZED RACISM THAT ENDS WITH DEPORTATION.

**DEPORTATION IS A CRIME AGAINST HUMANITY!
JOIN US TO FIGHT AGAINST COLONIAL HERITAGE!
WWW.THEVOICEFORUM.ORG**

CONTACT:

The VOICE Baden Württemberg
Böblingerstr. 105
70199 Stuttgart
thevoice_bdw@yahoo.de
Tel.: 017627873832

BERLIN:

Tel.: 01708788124
the_voice_berlin@gmx.de

JENA:

Tel.: 017624568988
thevoiceforum@emdash.org

9-11 MAI AKTIONSTAGE IN BERLIN GEGEN BOTSCHAFTSABSCHIEBUNGEN

Protest und Aktionen gegen die Botschaften aus verschiedenen Ländern und deren enge Zusammenarbeit mit den deutschen Abschiebebehörden. Wir wollen ein Zeichen setzen gegen den Deutsch-Europäischen Krieg gegen Migration und seine Repressiven Elemente.

Die Botschaften vieler Länder kollaborieren um Menschen für die Abschiebung zu identifizieren. Korrupte Methoden, wie z.B. mobile Botschaften, die nur den Zweck haben Papiere bereitzustellen um eine Abschiebung von Migranten und Flüchtlingen überhaupt erst zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Diese erzwungenen Maßnahmen stellt nicht wirklich Identitäten fest, vielmehr dienen sie als Grundlage für die rassistische deutsche Abschiebep Praxis um Menschen auszusortieren und so viele wie möglich abzuschicken.

Ungeachtet des langjährigen Protests und Widerstands: von Karlsruhe bis Halberstadt, München bis Köln, Ludwigsburg bis Bielefeld usw. wird diese korrupte und unzulässige Kollaboration von den Botschaften (Die Nigerianische Botschaft ist unrühmliches führendes

Beispiel hierfür) beibehalten. Sie ermöglichen und legitimieren damit die deutsche Praxis der rassistischen Ausgrenzung von Menschen.

Mit verschiedensten migrantischen und antirassistischen Gruppen, Initiativen und Aktivisten organisiert **Die Karawane - Für die Rechte der Flüchtlinge und Migranten** und **The VOICE Refugee Forum** drei Aktionstage um die Methoden und Praktiken des Deutsch-Europäischen Krieges gegen Migration bloßzustellen und zu denunzieren.

Die Tage vom 9- 11 Mai in Berlin sollen auch dafür genutzt werden die Rolle von Frontext, "Europäische Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen" zu skandalisieren. Deutschland ist nicht nur der Hauptsponsor von Frontext sondern nimmt auch eine Vorreiterrolle ein, andere Länder in Abschiebeaktionen zu involvieren und Kollaborationen zu erpressen. Als Beispiel hierfür gilt "the Warsaw Agreement 2012", zwischen Frontext und Nigeria, um Abschiebungen durch Nigeria zu nutzen.

Die geplanten Aktionen werden sich auf Botschaften afrikanischer Länder konzentrieren mit dem Fokus auf die Botschaft von Nigeria - Guinea. Wir haben die aktive Teilnahme von vielen anderen Communities und Aktivisten, z.B. aus Kamerun, Algerien, Sudan, Syrien, Afghanistan, Pakistan, Aserbaidschan, Iran, Uganda, Kurdistan, Mali, Niger, Gambia, Äthiopien, Kenia, Somalia, Serra Leone, Republik Benin und Togo und natürlich allen anderen die unsere Kampagne unterstützen wollen.

Es sind bereits zahlreiche Aktivitäten geplant, unter vielem: Demonstrationen gegenüber den Botschaften und des Auswärtigen Amts, Workshops, Konferenzen, Performances, Präsentationen und Berichte von Flüchtlingen, Theater und Poetry und andere kreative Aktionen um das wahre, ekelhafte Gesicht des Europäischen Krieges gegen Migration und die koloniale Ungerechtigkeit aufzuzeigen.

Abschiebung ist eine Form der rassistischer Vernichtung und zeigt das wirkliche Gesicht deutscher Praxis in der Kontinuität andere Länder zu unterdrücken und sie als "rückständig" oder "unterentwickelt" zu kennzeichnen.

WIR SIND HIER WEIL IHR UNSERE LÄNDER ZERSTÖRT HABT; WIR HABEN ALLES DAS DURCHGEMACHT, WAS ES BRAUCHT HIERHERZUKOMMEN, ALS OPFER EINER MEHR ALS HUNDERTJÄHRIGEN KONTINUITÄT VON AUSBEUTUNG UND SKLAVEREI, SIND WIR KONFRONTIERT MIT AUSGRENZUNG UND ISOLATION UND WERDEN WEITER VERFOLGT DURCH STAATLICHE UNTERDRÜCKUNG UND INSTITUTIONELLEN RASSISMUS DER IN ABSCHIEBUNG MÜNDET.

**ABSCHIEBUNG IST EIN VERBRECHEN GEGEN DIE MENSCHLICHKEIT.
KÄMPFT MIT UNS GEGEN DAS KOLONIALE ERBE DER UNTERDRÜCKUNG.**

WWW.THEVOICEFORUM.ORG

CONTACT:

The VOICE Baden Württemberg
Böblingerstr. 105
70199 Stuttgart
thevoice_bdww@yahoo.de
Tel.: 017627873832

BERLIN:

Tel.: 01708788124
the_voice_berlin@gmx.de

JENA:

Tel.: 017624568988
thevoiceforum@emdash.org